

Modulhandbuch Lateinische Philologie
für die Studiengänge Bachelor und Master of Education
Fassung 2015

Inhalt:

Alle Modulbeschreibungen der Fachmodule ausgenommen das Importmodul Griechisch (GR).

Fachdidaktik (BA+MA) und Kerncurriculum.

Zusatzregelungen

Stand: April 2015

! Das Modulhandbuch ist kein rechtsverbindliches Dokument, sondern eine vom Fachbereich herausgegebene zusätzliche Handreichung für die Studierenden. Sollten Sie Fehler darin entdecken, wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Radicke (jradicke@email.uni-kiel.de).

PHF-laph-GL		Grundlagenwissen	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Lateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen allgemeine Studienvoraussetzungen für Lateinische Philologie (Abitur; vgl. Akkreditierungsantrag der CAU, S.14f.)		Turnus jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	1. Semester	1 Semester	11 LP / 330 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Literatur		1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Einführung in die lateinische Sprache		8 LP, 5 SWS, 15 Personen, Pflicht
	Übung: Einführung in lateinische Philologie		2 LP, 2 SWS, Gruppengröße: k.A., Pflicht
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul GL bietet eine Einführung in das Fach Lateinische Philologie.</p> <p>In GL 1 wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der klassischen römischen Literatur intensiver vorgestellt.</p> <p>GL 2 vermittelt Grundkenntnisse in lateinischer Sprache und Grammatik. In diesem Kurs werden einfache deutsche Sätze ins Lateinische übertragen und einfache lateinische Prosatexte ins Deutsche übersetzt.</p> <p>GL 3 führt in die Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens ein und vermittelt fachrelevantes Grundlagenwissen: Bibliographieren, Zitieren, Abfassen von Referaten und Hausarbeiten, Umgang mit Primärliteratur und Hilfsmitteln wie Lexika und elektronischen Medien; Literaturgeschichte nach Epochen und Gattungen; Rhetorik und Stilistik; Metrik; Paläographie, Überlieferungsgeschichte und Textkritik; Mythologie; Geographie; Verhältnis zu Nachbardisziplinen, insbesondere Griechischer Philologie, Alter Geschichte, Archäologie, Mittellatein und antiker Philosophie, sowie zur modernen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft.</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Vermittlung elementarer sprachlicher, inhaltlicher und methodischer Kompetenzen.</p>		
8	Prüfungsleistungen		
	Übung: Einführung in lateinische Philologie		Regelmäßige Hausaufgaben und eine Klausur (90 min.)
	Übung: Einführung in die lateinische Sprache		Regelmäßige Hausaufgaben und eine Klausur (90 min.)
9	Literaturempfehlungen		
	k.A.		
	sonstige Angaben		
	k.A.		

PHF-laph-LP 1		Lateinische Prosa 1	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Latein		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen Modul GL		Turnus jährlich, im Sommersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	2. Semester	1 Semester	16 LP / 480 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Prosa		1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Lektüre Lateinische Prosa		4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Sprache und Grammatik		6 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Proseminar: Proseminar Lateinische Prosa		5 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul führt in die lateinische Prosaliteratur ein.</p> <p>In der Vorlesung (LP 1.1) wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der lateinischen Prosa umfassend vorgestellt.</p> <p>Im Proseminar (LP 1.2) wird ein sprachlich einfacheres Werk eines Prosaautors der klassischen Zeit (z.B. Caesar, Cicero, Sallust) behandelt. Dieses Werk wird mit den in GL 2 erworbenen Methoden und Kenntnissen von den Studierenden bearbeitet und erschlossen.</p> <p>In der Lektüreübung (LP 1.3) wird die Kenntnis einfacher klassischer Prosaliteratur zusätzlich durch extensive Lektüre vertieft.</p> <p>Im Sprachkurs (LP 1.4) werden die in GL 1 erworbenen grammatikalischen Kenntnisse und sprachlichen Fähigkeiten erweitert. Vermittelt wird schwerpunktmäßig die Syntax des einfachen Satzes. Die Grammatik wird systematisch durch das Übersetzen einfacherer deutscher Sätze in lateinische Prosa eingeübt.</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Methodische Lernziele: Fähigkeit, eine kürzere wissenschaftliche Arbeit zu einem einfachen und begrenzten Thema anzufertigen und die Arbeitsergebnisse angemessen in mündlicher Form zu präsentieren.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Kenntnis mehrerer Werke der lateinischen Prosaliteratur auf sprachlich einfachem Niveau.</p> <p>Sprachliche Lernziele: Erwerb aktiver und passiver Sprachkompetenz im Bereich der lateinischen Prosa auf niedrigem bis mittlerem Niveau.</p>		
8	Prüfungsleistungen		

PHF Latein 1		Lateinische Prosa 1
	Übung: Sprache und Grammatik	Dt.-Lat. Klausur (90 min.)
	Übung: Lektüre Lateinische Prosa	Lat.-Dt. Klausur (90 min.)
	Proseminar: Proseminar Lateinische Prosa	Essay (5 S.)
9	Literaturempfehlungen k.A.	
	sonstige Angaben k.A.	

PHF-laph-LD 1		Lateinische Dichtung 1	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Lateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen		Turnus
	Modul GL		jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	3. Semester	1 Semester	9 LP / 270 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Dichtung		1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Lektüre Lateinische Dichtung		4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Proseminar: Proseminar Lateinische Dichtung		4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte Das Modul führt in die lateinische Dichtung ein. In der Vorlesung (LD 1.1) wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der lateinischen Dichtung umfassend vorgestellt. Im Proseminar (LD 1.2) wird ein sprachlich einfacheres Werk eines Dichters der klassischen Zeit (z.B. Catull, augusteische Dichtung) behandelt. Dieses Werk wird mit den in GL 2 und LP 1.2 erworbenen Methoden und Kenntnissen von den Studierenden bearbeitet und erschlossen. In der Übung (LD 1.3) wird die Kenntnis einfacher klassischer Dichtung zusätzlich durch die Lektüre von Ovids Metamorphosen (in der Regel die Bücher 1-3) vertieft.		
7	Lernziele Methodische Lernziele: Fähigkeit, eine wissenschaftliche Arbeit mittleren Umfangs oder mehrere Essays zu einem begrenzten Thema anzufertigen und die Arbeitsergebnisse angemessen in mündlicher Form zu präsentieren. Inhaltliche Lernziele: Kenntnis mehrerer Werke der lateinischen Dichtung auf sprachlich einfachem Niveau. Sprachliche Lernziele: Erwerb von passiver Sprachkompetenz im Bereich der lateinischen Dichtung auf niedrigem bis mittlerem Niveau.		
8	Prüfungsleistungen		
	Übung: Lektüre Lateinische Dichtung		Lat.-dt. Klausur (90 min.)
	Proseminar: Proseminar Lateinische Dichtung		Proseminararbeit (10 S.) oder 2 Essays
9	Literaturempfehlungen k.A.		

PHF-Iaph-LD 1	Lateinische Dichtung 1
	sonstige Angaben k.A.

PHF-laph-LP 2		Lateinische Prosa 2	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Latein		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen Modul LP 1		Turnus jährlich, im Sommersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	4. Semester	1 Semester	12 LP / 360 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung (+ Selbststudium)		6 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Sprache und Grammatik		6 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte		
	<p>Das Modul vertieft die Kenntnisse in der lateinischen Prosaliteratur, wobei die in LP 1 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten die Grundlage bilden.</p> <p>LP 2.1 vertieft die Kenntnis klassischer Prosaliteratur in einer Vorlesung und durch die eigenständige Lektüre folgender mittelschwerer Werke (oder Äquivalenzen):</p> <p>Sallust, de coniuratione Catilinae Seneca, de tranquillitate animi, epistulae morales B. 1 Plinius d. Jüngere, Briefe B. 1+10 Livius, ab urbe condita B. 1 Cicero, or. In Catilinam, pro lege Manilia, pro Milone Caesar, de bello Gallico B. 1+7</p> <p>LP 2.2 dient der Festigung und dem Ausbau der Kenntnisse in lateinischer Sprache und Grammatik. Durch das Übersetzen mittelschwerer deutscher Texte in lateinische Prosa sollen sich die Studierenden die Syntax des zusammengesetzten Satzes praktisch aneignen.</p>		
7	Lernziele		
	<p>Methodische Lernziele: Fähigkeit, lateinische Texte selbstständig mit den Hilfsmitteln des Faches zu erschließen Fähigkeit, mittelschwere Texte mit den in GL und LP 1 erworbenen Fähigkeiten zu interpretieren.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Vertiefte Kenntnis mehrerer mittelschwerer Werke der lateinischen Prosaliteratur und Erweiterung der Lektüreerfahrung um eine weitere Epoche der lateinischen Prosaliteratur.</p> <p>Sprachliche Lernziele: Vertiefung der aktiven und passiven Sprachkompetenz; vertiefte Kenntnis der grammatischen Terminologie und Systematik; weiterführende Einblicke in die Unterschiede zwischen lateinischer und deutscher Grammatik (kontrastive Grammatik).</p>		
8	Prüfungsleistungen		
	Vorlesung: Vorlesung (+ Selbststudium)		Lat.-dt. Klausur (90 min.)

PHF-Iaph-LP 2		Lateinische Prosa 2
	Übung: Sprache und Grammatik	Dt.-Lat. Klausur (90 min.)
9	Literaturempfehlungen k.A.	
	sonstige Angaben k.A.	

PHF-laph-LD 2		Lateinische Dichtung 2	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Lateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen Modul LP 1, LD 1		Turnus jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	5. Semester	1 Semester	9,5 LP / 285 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Dichtung		1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Lateinische Dichtung (Sprache und Metrik) + Selbststudium		4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Hauptseminar: Hauptseminar Lateinische Dichtung		4,5 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul vertieft die Kenntnisse in der lateinischen Dichtung.</p> <p>In LD 2.1 wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der lateinischen Dichtung umfassend vorgestellt.</p> <p>LD 2.2 behandelt ein mittelschweres bis schweres Werk eines archaischen oder klassischen Dichters (z.B. Plautus, Lukrez, Catull, augusteische Dichtung). Dieses Werk wird mit den in LD 1 erworbenen Fähigkeiten erschlossen.</p> <p>LD 2.3 vermittelt sprachwissenschaftliche und metrische Kenntnisse. Die Kenntnis der lateinischen Literatur durch die eigenständige extensive Lektüre von Vergil. Aen. 1,2,4,6 (in der Regel) vertieft, wobei die in LD 1 und LD 2 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten angewendet werden.</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Methodische Lernziele: Fähigkeit, eine umfangreichere wissenschaftliche Arbeit zu einem komplexeren Thema anzufertigen und die Arbeitsergebnisse angemessen in mündlicher Form zu präsentieren.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Vertiefte Kenntnis mehrerer mittelschwerer oder schwerer Werke der lateinischen Dichtung und Erweiterung der Kenntnisse um eine weitere Epoche der lateinischen Dichtung.</p> <p>Sprachliche Lernziele: Vertiefung der passiven Sprachkompetenz im Bereich lateinischer Dichtung auf mittlerem bis schwerem Niveau.</p>		
8	Prüfungsleistungen		
	Hauptsem.: Hauptseminar Lateinische Dichtung		Hauptseminararbeit (12 S.)

PHF-Iaph-LD 2		Lateinische Dichtung 2
	Übung: Lateinische Dichtung (Sprache und Metrik) + Selbststudium	Lat.-dt. Klausur (90 min.) mit Zusatzfragen
9	Literaturempfehlungen k.A.	
	sonstige Angaben k.A.	

PHF-iaph-GR		Griechische Philologie	
1	Modulverantwortliche(r) Prof.Dr. Lutz Käppel		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Master of Arts 45 LP Mittel- und Neulateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen keine		Turnus jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	5. Semester	2 Semester	4 LP / 120 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Übung: Übung Griechische Lektüre		2 LP, 2 SWS, 30 Personen, Pflicht
	Übung: Übung Griechische Mythologie und Literaturgeschichte		2 LP, 2 SWS, 30 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte Das Modul Griechische Philologie (Lehrimport Griechisch) vertieft die im Graecum erworbenen Kenntnisse in der griechischen Sprache und der griechischen Mythologie. In GR 1 wird ein griechischer Autor von zentraler Bedeutung (etwa Platon) für das Fach exemplarisch gelesen. In GR 2 wird ein Überblick über die griechische Mythologie und Literaturgeschichte vermittelt.		
7	Lernziele Sprachliche Ziele: Vermittlung von Übersetzungskompetenz und Wortschatz im Griechischen Inhaltliche Ziele: Vermittlung von Kenntnissen in griechischer Mythologie und Literaturgeschichte Methodische Ziele: Einführung in die Methodik einer Nachbardisziplin		
8	Prüfungsleistungen		
	Modulprüfung		Klausur (Griechisch-Dt.) mit Zusatzfragen zu GR 2
9	Literaturempfehlungen k.A.		
	sonstige Angaben k.A.		

PHF-laph-KA		Kultur der Antike	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor 70 LP Lateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen Module LP 2, LD 2		Turnus jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage 5. Semester	Dauer 2 Semester	LP / Workload 8,5 LP / 255 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Kultur der Antike (Alte Geschichte)		2 LP, 2 SWS, 100 Personen, Pflicht
	Vorlesung: Vorlesung Kultur der Antike (Mittellatein)		1 LP, 1 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Übung Kultur der Antike (+ Selbststudium)		4 LP, 2 SWS, 30 Personen, Pflicht
	Exkursion: Übung Kultur der Antike (+ Exkursion)		1,5 LP, 2 SWS, 30 Personen, Pflicht
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul ordnet die in den vorigen Modulen erworbenen Kenntnisse in die Gesamtheit der antiken Kultur und Geschichte ein. Dabei werden Einblicke in Inhalte und Arbeitsmethoden der altertumswissenschaftlichen Nachbardisziplinen ermöglicht.</p> <p>In KA 1 (Lehrimport ML) wird ein Überblick über ein literarisches, kulturelles oder historisches Thema des Mittellateinischen geboten, um einen Ausblick aus der Antike ins Mittelalter zu schaffen.</p> <p>In KA 2 (Lehrimport Alte Geschichte) wird in Ergänzung zu KA 3 ein Überblick über die griechische und römische Geschichte vermittelt. Testfragen im Rahmen der Abschlussklausur von KA 3 sollen der Ergebnissicherung dienen.</p> <p>In KA 3 werden die im bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse auf literatur- und kulturhistorischem Gebiet erweitert und vertieft. In der selbstständigen Lektüre eines kulturhistorisch wichtigen Textes (Horaz Sat. 1-2) sollen diese Kenntnis exemplarisch angewendet werden.</p> <p>In KA 4 wird eine (in der Regel) eintägige Exkursion oder der Besuch eines Museums kulturdidaktisch vorbereitet und durchgeführt.</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Methodische Lernziele: Vertiefte Aneignung von Methoden altertumswissenschaftlicher Hilfsdisziplinen.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Fähigkeit, literarische Werke in einen größeren kulturellen und historischen Zusammenhang einzuordnen.</p> <p>Sprachliche Lernziele: Festigung und Erweiterung der passiven Sprachkompetenz auf mittlerem bis schwerem Niveau.</p>		
8	Prüfungsleistungen		

PHF Prüfungsausschuss		Kultur der Antike
	Exkursion: Übung Kultur der Antike (+ Exkursion)	Referat und Führung
	Übung: Übung Kultur der Antike (+ Selbststudium)	lateinisch-deutsche Klausur mit Zusatzfragen (90 min.)
9	Literaturempfehlungen k.A.	
	sonstige Angaben k.A.	

PHF-Iaph-LP		Lateinische Prosa - MA	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Master of Education Lateinische Philologie		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen keine		Turnus jedes Semester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	1. Semester	1 Semester	7 LP / 210 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Prosa		1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Lektüre Lateinische Prosa		3 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Hauptseminar: Hauptseminar Lateinische Prosa		3 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul erweitert die Kenntnisse in der lateinischen Prosaliteratur.</p> <p>In der Vorlesung (LP1) wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der lateinischen Prosa umfassend vorgestellt.</p> <p>Im Hauptseminar (LP 2) werden Texte aus der klassischen Antike (von 240 v. Chr. – 529 n. Chr.) mit höherem sprachlichen Niveau behandelt. Diese werden mit den im Bachelor-Studiengang erworbenen Fähigkeiten erschlossen.</p> <p>In der Lektüreübung (LP 3) wird die Kenntnis lateinischer Prosaliteratur durch die Lektüre aus folgendem Autoren-/Werkkanon (bzw. Äquivalenzen) vertieft:</p> <p>Caesar, bellum civile Cicero, de finibus, de re publica Petron, cena Trimalchionis Plinius, Panegyricus Quintilian, institutio oratoria B. 10 Sallust, Iugurtha Tacitus, Germania, Dialogus, Annales B. 1+13-16 Seneca, de clementia</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Methodische Lernziele: Fähigkeit, schwere Texte mit den im Bachelor-Studiengang erworbenen Fähigkeiten zu interpretieren. Fähigkeit, eine umfangreiche wissenschaftliche Arbeit zu einem komplexen Thema anzufertigen und die Arbeitsergebnisse angemessen in mündlicher Form zu präsentieren.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Vertiefte Kenntnis mehrerer schwerer Werke der lateinischen Prosaliteratur und Erweiterung der Lektüreerfahrung.</p> <p>Sprachliche Lernziele: Vertiefung der passiven Sprachkompetenz auf höchstem Niveau.</p>		

PHF-Iaph-LP	Lateinische Prosa - MA	
8	Prüfungsleistungen	
	Übung: Lektüre Lateinische Prosa	Lat.-dt. Klausur (90 min.)
	Hauptsem.: Hauptseminar Lateinische Prosa	Hausarbeit (15 S.)
9	Literaturempfehlungen	
	k.A.	
	sonstige Angaben	
	k.A.	

PHF-laph-KD		Römische Kultur und ihre Didaktik - MA	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Master of Education Latein		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen keine		Turnus jedes Semester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	2. Semester	1 Semester	6 LP / 180 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Hauptseminar: Fachdidaktik römische Kultur		3,5 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Exkursion: Fachdidaktik römische Kultur		2,5 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte Das Modul vermittelt die Kompetenz, die antike Kultur anhand von Texten im Schulunterricht anschaulich zu machen sowie Studienfahrten in den antiken Kulturbereich vorzubereiten, didaktisch aufzubereiten und organisatorisch durchzuführen. Darüber hinaus werden die im Bachelor (Modul KA) erworbenen Kenntnisse durch eigene Anschauung der materiellen Überreste der lateinischen Kultur erweitert. In KD 1 entwerfen die Studierenden ein Stundenkonzept, halten ein medial gestütztes Referat bzw. moderieren eine Sitzung. In KD 2 wird die Exkursion vorbereitet und durchgeführt.		
7	Lernziele Methodische Lernziele: Fähigkeit zur Durchführung und Organisation von Exkursionen zu antiken Kulturstätten und zur medialen Präsentation. Inhaltliche Lernziele: Textbasierte und praktische Kenntnisse der antiken Kultur.		
8	Prüfungsleistungen		
	Exkursion: Fachdidaktik römische Kultur		Referat und Führung
	Hauptsem.: Fachdidaktik römische Kultur		Referat /Stundenmoderation
9	Literaturempfehlungen k.A.		
	sonstige Angaben k.A.		

PHF-Iaph-LS		Lateinische Sprache und Sprachdidaktik - MA	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Master of Education Latein		Pflichtmodul
3	Zugangsvoraussetzungen keine		Turnus jedes Semester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
	2. Semester	2 Semester	9 LP / 270 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Übung: Fachdidaktik des Sprachunterrichts I		2,5 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Fachdidaktik des Sprachunterrichts II		2,5 LP, 1 SWS, 1 Personen, Pflicht
	Übung: Lateinische Dichtung (Sprache und Metrik) + Selbststudium		4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte Das Modul vermittelt die Fähigkeit, für didaktische Zwecke eigene lateinische Texte anzufertigen. In LS 1 werden grundlegende Kenntnisse in den Methoden und Konzepten des schulischen Sprachunterrichts vermittelt. In LS 2 werden diese Kenntnisse vertieft. In LS 3 wird durch das Übersetzen komplexer deutscher Texte ins Lateinische die Kenntnis der lateinischen Syntax auf Abschlussniveau vertieft und ein angemessenes Verständnis der Stilistik klassischer Prosa entwickelt.		
7	Lernziele Methodische Lernziele: Fähigkeit zur Formulierung eigener lateinischer Texte. Kenntnis fachdidaktischer Methoden und deren Anwendung. Sprachliche Lernziele: Vertiefung der aktiven Sprachkompetenz auf höchstem Niveau.		
8	Prüfungsleistungen		
	Übung: Lateinische Dichtung (Sprache und Metrik) + Selbststudium		Regelmäßige Hausaufgaben; dt.-lat. Klausur (90 min.)
	Übung: Fachdidaktik des Sprachunterrichts II		Präsentation und Unterrichtsentwurf
9	Literaturempfehlungen k.A.		
	sonstige Angaben		

PHF-Iaph-LS	Lateinische Sprache und Sprachdidaktik - MA
k.A.	

PHF-laph-LD		Lateinische Dichtung - MA	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Burkard / Prof. Radicke		
2	Studiengang 2-Fächer Master of Education Lateinische Philologie	Status Pflichtmodul	
3	Zugangsvoraussetzungen keine	Turnus jedes Semester	
4	Semesterlage 3. Semester	Dauer 1 Semester	LP / Workload 8 LP / 240 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Vorlesung: Vorlesung Lateinische Dichtung	1 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht	
	Übung: Lektüre Lateinische Dichtung	4 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht	
	Oberseminar: Oberseminar Lateinische Dichtung	3 LP, 2 SWS, 1 Personen, Pflicht	
6	<p>Lehrinhalte</p> <p>Das Modul erweitert die Kenntnisse in der lateinischen Dichtung.</p> <p>In der Vorlesung (LD 1) wird ein Autor, eine Epoche oder eine Gattung der lateinischen Dichtung umfassend vorgestellt.</p> <p>Im Oberseminar (LD 2) werden poetische Texte der klassischen Antike (von 240 v. Chr. – 529 n. Chr.) von höherem sprachlichen Niveau behandelt. Diese werden mit den im Bachelor-Studiengang erworbenen Fähigkeiten erschlossen.</p> <p>In der Lektüreübung (LD 3) wird die Kenntnis lateinischer Dichtung durch die Lektüre von Textabschnitten aus folgendem Autoren-/Werkkanon (oder Äquivalenzen) sprachlich vertieft:</p> <p>Catull Horaz, Oden B. 1-3, Satiren B. 1, Ars Poetica Lucan, Pharsalia Ovid, Amores, Ars Amatoria, Remedia, Heroides Propertius Martial, Epigramme B. 1-2 Plautus, Miles Gloriosus, Mostellaria, Captivi Seneca, Thyestes, Medea, Oedipus Terenz, Adelphen, Heauton Timorumenos, Phormio</p>		
7	<p>Lernziele</p> <p>Methodische Lernziele: Fähigkeit, schwere Texte mit den im Bachelor-Studiengang erworbenen Fähigkeiten zu interpretieren. Fähigkeit, eine wissenschaftliche Analyse zu einem komplexen Thema anzufertigen und die Arbeitsergebnisse angemessen in mündlicher Form zu präsentieren.</p> <p>Inhaltliche Lernziele: Vertiefte Kenntnis mehrerer schwerer Werke der lateinischen Dichtung und Erweiterung der Lektüreerfahrung.</p>		

PHF-Iaph-LD	Lateinische Dichtung - MA	
	Sprachliche Lernziele: Vertiefung der passiven Sprachkompetenz auf höchstem Niveau.	
8	Prüfungsleistungen	
	Übung: Lektüre Lateinische Dichtung	lateinisch-deutsche Klausur (90 min.)
	Obersem.: Oberseminar Lateinische Dichtung	Referat / Stundenmoderation
9	Literaturempfehlungen	
	k.A.	
	sonstige Angaben	
	k.A.	

PHF-laph-FD1		Planung, Durchführung und Analyse von Lateinunterricht (im Rahmen des Praxismoduls 2)	
1	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Thorsten Burkard und Prof. Dr. Jan Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor Profil Lehramt (30 LP) Lehrveranstaltung im Praxismodul 2		Pflicht im Fach Latein
3	Zugangsvoraussetzungen Praxismodul 1		Turnus jedes Sommersemester
4	Semesterlage 4. Semester	Dauer 1 Semester	LP / Workload 3 LP / 90 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Fachdidaktische Begleitveranstaltung zum Praxismodul 2 (Übung)	2 SWS, 30 Personen, Pflicht	
6	Lehrinhalte <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale guten Lateinunterrichts - Spracharbeit (Wortschatz und Grammatik): didaktisch-methodische Leitlinien für die Praxis I - Übersetzen: didaktisch-methodische Leitlinien für die Praxis I - Interpretieren: didaktisch-methodische Leitlinien für die Praxis I 		
7	Lernziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen und verstehen Merkmale guten Lateinunterrichts und können Unterricht daraufhin untersuchen. - kennen und verstehen praxisorientierte Leitlinien auf den Feldern Spracharbeit, Übersetzung und Interpretation und können Unterricht daraufhin untersuchen. - können anhand der Leitlinien Unterrichtsphasen fachgerecht planen - können fachbezogen kommunizieren und Fachinhalte adressatengerecht vermitteln 		
8	Prüfungsleistungen		
	Fachdidaktische Begleitveranstaltung zum Praxismodul 2 (Seminar)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stundenentwurf (benotet) 2. Hausaufgaben und Mitarbeit (+/- 0,3) 	
9	Literaturempfehlungen k. A.		

PHF-laph-FD2		Theoretische Vertiefung fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Latein	
1	Lehrveranstaltungsverantwortliche(r) Prof. Dr. Thorsten Burkard und Prof. Dr. Jan Radicke		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer Bachelor Profil Lehramt (30 LP) Lehrveranstaltung im Modul Fachdidaktik		Pflicht im Fach Latein
3	Zugangsvoraussetzungen		Turnus
	Praxismodul 2 PHF-laph-FD1		jedes Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload
5	5. Semester	1 Semester	2,5 LP / 75 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Latein (Übung)	2 SWS, 30 Personen, Pflicht	
6	Lehrinhalte		
	<ul style="list-style-type: none"> - Selbstverständnis und Geschichte des Faches (in Auswahl) - Spracharbeit (Wortschatz und Grammatik): theoretische Grundlagen - Übersetzen: theoretische Grundlagen - Interpretieren: theoretische Grundlagen <p>Die Inhalte stehen jeweils in enger Beziehung zu den im Praktikum gesammelten Erfahrungen und vertiefen sie.</p>		
7	Lernziele		
	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen und verstehen vor den Hintergrund der eigenen Erfahrungen die Bildungsziele des Faches in Geschichte und Gegenwart (in Auswahl) und können einen eigenen Standpunkt begründet vertreten. - kennen und verstehen wichtige Theorien auf den Feldern Spracharbeit, Übersetzung und Interpretation und können sie unter Einbeziehung der im Praktikum gesammelten Erfahrungen sachgerecht beurteilen. - können fachbezogen kommunizieren und Fachinhalte adressatengerecht vermitteln. 		
8	Prüfungsleistungen		
	Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Latein (Seminar)	1. Klausur (benotet) 2. Hausaufgaben und Mitarbeit (+/- 0,3)	
9	Literaturempfehlungen k. A.		

Themen der fachdidaktischen Veranstaltungen an der CAU

FD1 (BA 4. Sem.)

Planung, Durchführung und Analyse von Lateinunterricht

Merkmale guten Lateinunterrichts

Spracharbeit:
Leitlinien für die Praxis I

Übersetzen:
Leitlinien für die Praxis I

Interpretieren:
Leitlinien für die Praxis I

Fachdidaktisches Praktikum (3 Wochen ab Beginn des Schuljahres)

FD2 (BA 5. Sem.)

Theoretische Vertiefung fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Latein

Selbstverständnis und Geschichte des Fachs

Spracharbeit:
Theoretische Grundlagen

Übersetzung:
Theoretische Grundlagen

Interpretieren:
Theoretische Grundlagen

LS1 (MA 2. Sem.)

Didaktik des Sprachunterrichts

Fachanforderungen und Unterrichtsforschung

Spracharbeit:
Theoriegeleitete Praxis

Übersetzen:
Theoriegeleitete Praxis

Interpretieren:
Theoriegeleitete Praxis

LS2 (MA 3. Sem.: Okt. bis Dez.)

Didaktik des Sprachunterrichts

Lehrbücher und Lektüren

Spracharbeit:
Leitlinien für die Praxis II

Übersetzen:
Leitlinien für die Praxis II

Interpretieren:
Leitlinien für die Praxis II

Praxissemester (8 Wochen ab Januar)

Überprüfung der Zugangsvoraussetzungen

Das Bachelor- und das Masterstudium sind in der Weise aus konsekutiven Modulen aufgebaut, dass ein Modul (mehrere Module) die Voraussetzung für das andere Modul (die anderen Module) bildet (bilden). Die Zugangsvoraussetzungen zu den Kursen (inkl. Prüfungen) werden ab dem Wintersemester 2015/2016 flächendeckend überprüft, wie es in allen Prüfungsordnungen vorgesehen ist (zu den Zugangsvoraussetzungen s. § 10 sowie die Anlage "Übersicht der Module und Prüfungsleistungen" der Fachprüfungsordnung Latein). Von einer anvisierten Überprüfung der Zugangsvoraussetzungen im aktuellen Sommersemester wird aus Kulanz abgesehen, da einzelne Studierende möglicherweise irreführend informiert wurden.

Von der strengen Beachtung der Zugangsvoraussetzungen wird in zwei Fällen abgesehen:

(1) Vorlesungen können immer besucht werden.

(2) Für die Lektürekurse und die Stilübungskurse gilt, dass die Zugangsvoraussetzungen als erfüllt gelten, wenn die Teilmodulprüfungen desselben Typs bestanden sind.

Beispiel 1: Wenn jemand Sprache und Grammatik 1 (LP 1.4) bestanden hat, darf der Studierende Sprache und Grammatik 2 (LP 2.2) besuchen, selbst wenn die Lektüreübung desselben (zweiten) Semesters (Lateinische Prosa 1: LP 1.3) noch nicht bestanden sein sollte.

Beispiel 2: Wenn jemand die Lektüreübung Lateinische Prosa 1 (LP 1.3) bestanden hat, darf der Studierende das Selbststudium im vierten Semester (LP 2.1) absolvieren, selbst wenn die Stilübungen desselben (zweiten) Semesters (LP 1.4) noch nicht bestanden sein sollten.

Die Zugangsvoraussetzungen werden in den ersten Sitzungen des Kurses überprüft. Im Fall des Selbststudiums findet die Überprüfung in der Sprechstunde des verantwortlichen Dozenten statt.

Prof. Dr. Th. Burkard

Prof. Dr. J. Radicke